

Wer war's?

Barbara Pöhler

Zehn Jahre nach ihrem Tod wurde ein gewaltiges 27m hohes Denkmal enthüllt. Die Figur darauf wog allein 200 Tonnen

Unsere gesuchte Person (im Leben war sie klein und rundlich gewesen) hätte sich sicher über diese Ehrung gefreut, denn Denkmäler hatten es ihr angetan. Ihrem früh verstorbenen Mann setzte sie „drei große und schätzungsweise tausend kleinere Denkmäler“. Aber auch ihr Name wurde u.a. mit Städten, Seen, Brücken, Kaps, Schulen und Bahnhöfen verknüpft

Um die Witwe aus ihrer strengen Zurückgezogenheit zu holen, genügte schon die Nachricht von der Planung eines Denkmals für den Verewigten.

Ihr politischer Einfluss ist verschieden beurteilt worden. Gelegentlich wurde er sogar als ein bestens gehütetes Geheimnis bezeichnet.

Wie schwer ihre Lebensaufgabe war macht ein Ausspruch Carlyles' sehr deutlich: „Sie ist in einem Alter, da man einem Mädchen kaum zutraut sich allein einen Hut kaufen zu können und soll nun eine Aufgabe bewältigen, vor der ein Erzengel zurückschrecken würde.“

Ihr Name (der zweite Taufname!) kennzeichnet auch heute noch ihr Zeitalter. Allerdings passt ihre Offenheit, die sie im Briefwechsel mit ihrer ältesten Tochter zeigt, so gar nicht zur Klischeevorstellung von ihrer Epoche.

Noch ein paar Hinweise:

Ihr Mann komponierte, sie sang und ihr Lieblingskomponist widmete ihr seine 3. Sinfonie.

6 Jahre nach der 2. Weltausstellung veröffentlichte sie „Blätter aus unserem Leben im Hochland“.

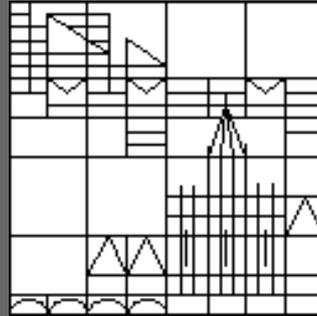
Sie bevorzugte indischen (nicht chinesischen) Tee ...

Na wer, weiß, um wen es sich bei der gesuchten Person handelt?

Rätselfreunde können wieder mit raten und die Lösung bei der Information der Bibliothek abgeben. Unter den richtigen Einsendungen lösen wir - wie immer - den oder die Gewinner/in aus.

Im letzten Heft suchten wir „Wilhelm Busch“. Der glückliche Gewinner war einer unserer treuesten Rätslerater – Günther Rau. Sein Preis:

Ein kleines Büchlein mit Zitaten von Wilhelm Busch und 2 Laugenbrezeln, die nicht wie beim sechsten Streich von Max und Moritz gemopst, sondern legal erworben und somit gefahrlos zu verzehren waren



Impressum

Bibliothek aktuell

Zeitschrift von und für MitarbeiterInnen der Bibliothek der Universität Konstanz - 78457 Konstanz

Bibliothek aktuell im Internet: Ab Heft 64(1994) sind die Artikel von BA auch über Internet erreichbar. Die Adresse lautet:

<http://www.ub.uni-konstanz.de/ba.htm>

Herausgeber: B. Fischer, E. Fixl, K. Keiper, I. Münch, A. Knütter, W. Knop

Layout: I. Münch

Abonnentenverwaltung: E. Fixl

Druck: Universität Konstanz - Hausdruckerei

Auflage: 400 Exemplare

ISSN 0342-9636

Abbildungsnachweise:

S.1, 6, 9, 10 Fotomontage Paul Kuhn , S. 4 Bibliothek aktuell Sonderheft 6,

S. 5 www.belwue.de/spots/spots-91.2.ps, S.11 Karl-Heinz Trax S. 11-17 Fotos Bernd Schmid-Ruhe, S. 19,24,34,35 Fotos Ingrid Münch.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgeberteams wieder.